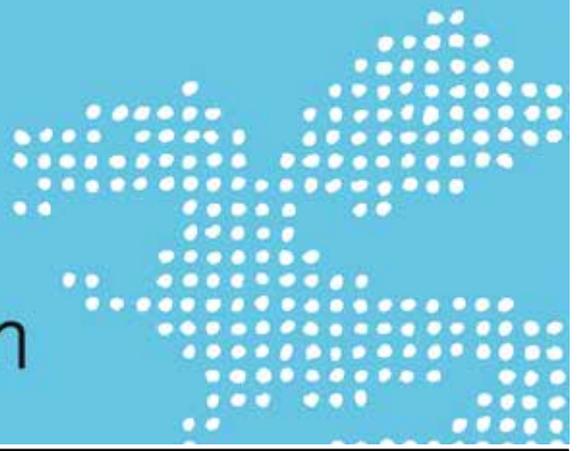


Drachenbote

Roßhaupten



Jahrgang 26

April 2023

Ausgabe 04/2023

Grüasdi Frühling





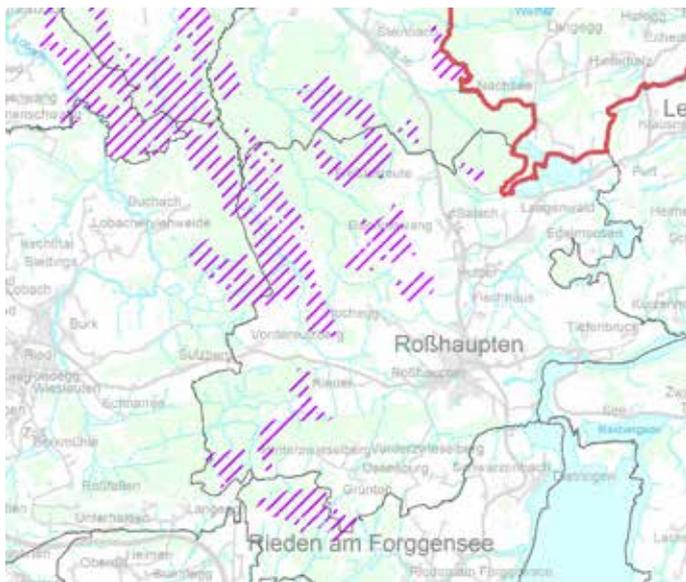
Aus dem Rathaus

Regionalplan Allgäu, Informelle Anhörung Fortschreibung Teilfachkapitel B IV 3.2 - Nutzung der Windenergie

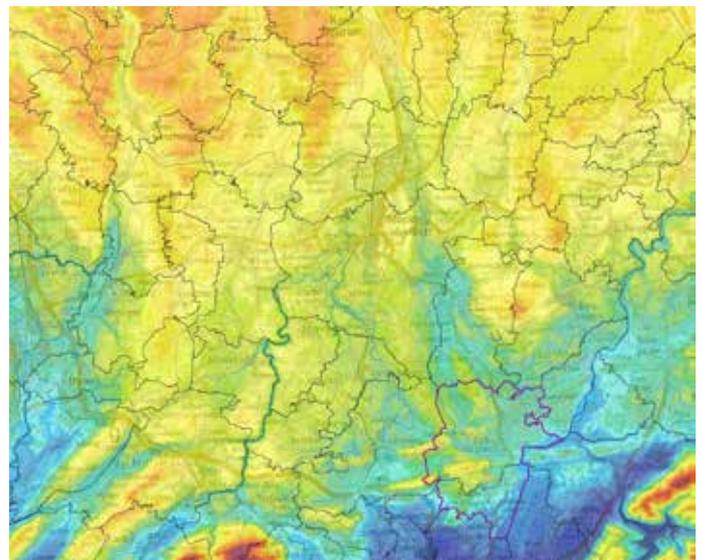
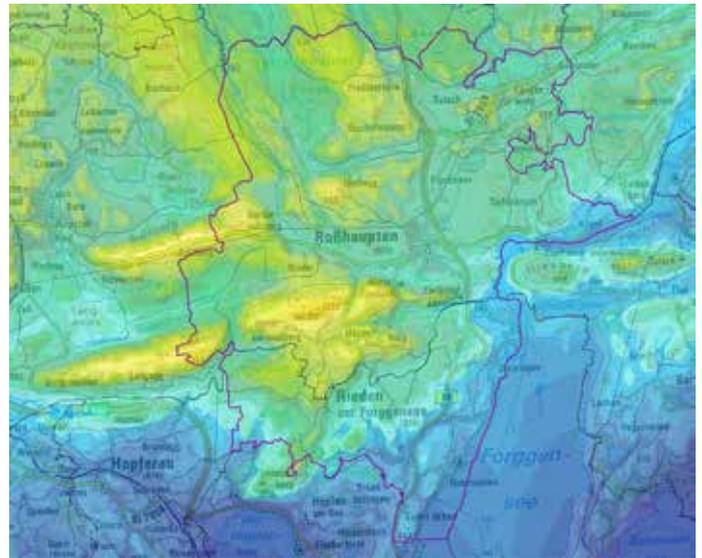
Wie bereits in der letzten Ausgabe des Drachenboten berichtet hat der Gemeinderat in einer weiteren Sitzung über die Suchraumvorschläge des Regionalen Planungsverbandes für zukünftige Vorranggebiete Windenergie noch einmal beraten. Die Suchräume sind schwerpunktmäßig im Bereich Sulzschneider Forst angeordnet, aber auch etwas näher am Dorf bis hin zum Bereich am Fahrenberg oder auch westlich Ortsteil Rieder bis vor in den Hopferwald.

Die großflächigen Mooregebiete im Sulzschneider Forst sollten – so einhellige Auffassung im Gremium - in jedem Fall geschützt werden. Auch dürften hier seitens des Naturschutzes noch weitere Flächen kleinräumig herausfallen. Nach längerer Diskussion wurden die vom Planungsverband vorgeschlagenen Suchräume in Gänze mit einer Gegenstimme für das weitere Verfahren belassen. Wirkliche öffentlichen Belange aus Sicht der Gemeinde wurden zum jetzigen Zeitpunkt bei dem vorgegebenen groben Darstellungsmaßstab des Regionalplans (1:100.000) nicht gefunden. Der Gemeinderat steht auch dazu, einen Beitrag zur Energie- und Klimawende zu leisten und sich nicht „nach dem „Floriansprinzip wegzuducken“. Die Wirtschaftlichkeit, insbesondere die mittlere Windgeschwindigkeit gilt es jedoch bei allen Ausbauplänen zu beachten. Im Bayerischen Windatlas liegen hier bereits sehr detaillierte Daten vor. Diese wurden bei der Ermittlung der Suchräume bereits grundsätzlich berücksichtigt mit einer errechneten jährlichen mittleren Windgeschwindigkeit von mindestens 4,5 m/sec.

1. Bürgermeister Thomas Pihusch



Suchräume für zukünftige Windkraftnutzung (Kartenauszug Regionaler Planungsverband Region 16 Allgäu)



Windgeschwindigkeit in m/s

75 73 71 69 67 65 63 61 59 57 55 53 51 49 47 45 43 41 39 37 35



Mittlerer Windgeschwindigkeit bei einer Nabenhöhe von 160 m (Auszug Energieatlas Bayern)

Wohnkonzept Strobelhaus, Sachstand zur Entwurfsplanung

Das geplante Wohnkonzept Strobelhaus befindet sich immer noch auf der „Rüttelpiste“ der Fachplaner. Sämtliche Belange müssen bis zur Genehmigungsplanung abgearbeitet werden. Gegenüber dem Wettbewerbsentwurf musste so z.B. wegen Brandschutzaufgaben eine abweichende Gestaltung der Fassade gefunden werden. Diese stellte Architekt Hans Buhl in einer Präsentation dem Gemeinderat zuletzt vor. So sieht der neue Entwurf eine Holzfassade mit starken Leimbändern als äußere, sichtbare Tragkonstruktion vor. Das Erdgeschoss beider Gebäude soll auf Empfehlung des Architekten mit einer Putzfassade versehen werden.

Zudem wurde eine Lösung für den geforderten Retentionsraum (Hochwasserrückhalt) außerhalb des Baugrundstücks gefunden. So soll für den Gruberbach oberhalb des verrohrten Abschnitts westlich des Kreisbauhofes ein neues Bachbett angelegt werden. Dieses soll mit zahlreichen Mäandern (Schleifen) und Ausbuchtungen



ausgeformt werden, damit hier im Falle eines Hochwassers bereits Wasser zurückgehalten werden kann.

Noch nicht geklärt ist zudem die Heiztechnik. Langfristig ist nach wie vor der Anschluss an eine Nahwärmeversorgung überlegt. Diese soll ja in der beschlossenen kommunalen Wärmeplanung mit erarbeitet werden, was sicherlich auch noch einigen zeitlichen Vorlauf benötigt.

Anhand von Grafiken wurden dem Gemeinderat kürzlich Kostenschätzungen für verschiedene in Frage kommenden Heizungssysteme vorgestellt. Eine Vollbelegung der Dachfläche mit Photovoltaik ist dabei berücksichtigt. Je nach Preisentwicklung und Höhe der Eigenstromnutzung zeichnen sich ein Pelletkessel oder eine Kombination Pelletkessel mit Sole-Wärmepumpe als die wirtschaftlichste Lösung ab. Der Pelletkessel könnte später dann durch den Anschluss an das Nahwärmenetz ersetzt werden. Darüber hinaus gilt es noch zahlreiche weitere Punkte zu entscheiden, bevor der Plan Genehmigungsreife erlangt. Der ursprüngliche Zeitplan für Planung und Bau wurde durch die neu hinzugekommenen Fragestellungen momentan um ca. 4 bis 6 Monate überschritten. Als nächster Schritt steht die Fertigstellung der Entwurfsplanung mit einer entsprechenden Kostenberechnung an. Darauf basierend wird der Gemeinderat über die wirtschaftliche Realisierung des Gesamtvorhabens und die anzusetzenden Mieten bzw. den Betrieb weiter entscheiden. Dies sollte im Rahmen einer Klausur besprochen werden.

1. Bürgermeister Thomas Pihusch



Fassadengestaltung (Entwürfe Architekturbüro sophie&hans)

Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2023 – 2026“

Für eine erfolgreiche Teilnahme am Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2023 – 26 sieht der Gemeinderat wegen der aktuell anstehenden Projekte und Aufgaben aktuell keine zeitliche Kapazität. Der Wettbewerb könnte nach einer Fertigstellung des Strobelhauses bzw. einer Nahwärmeversorgung in ein paar Jahren wieder angegangen werden. Daher wurde eine Teilnahme einstimmig abgelehnt.

1. Bürgermeister Thomas Pihusch

Sanierung Wettebad - Großbaustelle

Nach wiederholtem Aufschub ist jetzt im zeitigen Frühjahr endlich die Sanierung des Wettebads voll angelaufen. Die in die Jahre gekommenen Becken bekommen rings herum eine neue Beton-Vorsatzschale mit Kopfkanker, die alten Geländer und Beckenabgrenzungen werden durch neue in Edelstahl ersetzt und das alte Waschbetonpflaster wird ebenfalls rings um das Becken erneuert. Auch die Zustiegstreppen müssen in diesem Zuge erneuert werden, zumal der gesamte Beckenrand um ca. 25 cm erhöht wird. Weitere zusätzliche Details sind – wie immer im Falle einer Sanierung – noch hinzugekommen, so z.B. der Pflanzenklärbereich oder die Ablaufdogge mit Schieber. Geplant ist zudem ein Austausch des alten Maschendrahtzauns auf der Ostseite. Die Baufirma Puchele ist bei den gesamten Maßnahmen federführend. Sie wird unterstützt vom Bauhof und weiteren ehrenamtlichen Helfern, u.a. aus dem Gemeinderat und vom Burschenverein.

Wenn alles gut läuft präsentiert sich unser „Löschwasserbehälter“ pünktlich zur neuen Saison komplett überholt und in „neuem Glanz“ für alle Besucher. Allen an der Sanierung Beteiligten an dieser Stelle schon mal ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz!

1. Bürgermeister Thomas Pihusch





„Großbaustelle“ Wettebad – Impressionen von der Sanierung

Digitales Rathaus – Erweiterung der Online-Dienste

Bereits 2017 hat die Verwaltungsgemeinschaft Roßhaupten das Bürgerservice-Portal eingeführt. Nun wurden eine deutliche Erweiterung der elektronischen Dienste und Formulare vorgenommen. Folgende Dienstleistungen und Anträge sind nun neu dazugekommen:



- An- und Abmeldung eines Hundes zur Hundesteuer,
- Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen für Baustellen,
- Antrag auf fortgewährte Leistungen im Zusammenhang mit dem Feuerwehrdienst (Lohnersatz Arbeitgeber),
- Gestattung einer vorübergehenden Gaststätten erlaubnis („Ausschankgenehmigung“),
- Beantragung von Personenstandsunterlagen (Geburtsurkunde, Eheurkunde, Sterbeurkunde),
- Erteilung eines eSEPA-Mandats,
- Wohnungsgeberbestätigung,
- Ausstellung eines Fischereischeins,
- Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Parken für Schwerbehinderte,

- Genehmigung für das Abbrennen von Feuerwerk der Klasse II
- Sondernutzung öffentlicher Verkehrsflächen
- Zuteilung einer Hausnummer
- Erklärung zur Veranlagung des Fremdenverkehrsbeitrags

Für den Großteil der Online-Anträge braucht man sich lediglich mit Nutzernamen und Kennwort zu registrieren. In Bayern ist auch die Nutzung über das Software-Zertifikat „authega“ möglich. Für einige weitere Online-Dienste, die ein hohes Sicherheitsniveau erfordern, brauchen die Nutzer für die Anmeldung im Portal den eigenen Personalausweis mit freigeschalteter eID und eine kostenlose App, die sie aus einem der gängigen App-Stores herunterladen.

Selbstverständlich ist Bürgerinnen und Bürgern die Sicherheit ihrer Daten wichtig, deshalb muss die Registrierung absolut sicher sein. Gleichzeitig muss auch für die Behörde die Identität des Antragstellers sicher nachvollziehbar sein. Beide Sicherheits-Aspekte werden durch die Anmeldung im Bürgerservice-Portal berücksichtigt.

Den Weg zur Digitalisierung von Verwaltungsdiensten hat der Gesetzgeber bereits seit einigen Jahren geebnet: So verpflichtet das Onlinezugangsgesetz (OZG) Bund, Länder und Gemeinden alle Verwaltungsleistungen online nutzbar zu machen. Die nun erfolgte Erweiterung wurde mit dem Förderprogramm „Digitales Rathaus“ durch den Freistaat Bayern möglich.

Das Bürgerservice-Portal der Verwaltungsgemeinschaft Roßhaupten finden Sie unter <https://www.buerger-service-portal.de/bayern/vgrosshaupten>. Informationen zu den Dienstleistungen der Gemeinde und Verwaltungsgemeinschaft finden Sie auch im BayernPortal oder in der BayernApp.

Natürlich stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Roßhaupten in gewohnter Weise auch gerne persönlich bei Ihren Anliegen zur Verfügung.

Christian Zimmermann

Hartplatz Mittelschule

Der Hartplatz auf dem Schulgelände der Mittelschule soll nach Beschlusslage des Schulverbandes Roßhaupten nur noch für den Schulsport geöffnet werden.

Diese ausschließlich schulische Nutzung war mit dem Bau der Anlage Anfang der 80er Jahre ursprünglich auch so festgelegt. Eine erste Öffnung wurde später vorübergehend zugelassen, der Schlüssel musste dabei von einem Nachbarn geholt und auch wieder abgegeben werden. Mit der Flüchtlingskrise 2015 wurde der Platz auf allgemeinen Wunsch dann zunächst komplett geöffnet. Später kam eine zeitliche Begrenzung hinzu von Montag bis Samstag zwischen 8 und 20 Uhr. Leider kam es in der vergangenen Zeit immer wieder zu mutwilligen Beschädigungen am Platz und Zaun, aber auch zu einer oft stundenlangen Dauerbeschallung durch Ballschüsse, Schreien und zusätzlicher Musik. In der Weitsprunganlage und auf dem Platz mußten auch bereits öfters Glasscherben entfernt werden.

In vielen Gemeinden ist das gesamte Schulgelände einschließlich Sportplätze außerhalb des Schulbetriebes komplett gesperrt. Den Hartplatz zu sperren sieht sich der Schulverband Roßhaupten jetzt leider auch gezwungen um die Anlage, aber auch die Anlieger zu schützen.

Die Gemeinde verweist in diesem Zusammenhang auf das Sportgelände des TSV Roßhaupten. Dort steht – nur ein paar hundert Meter weiter – auch für Nichtmitglieder

ein Bolzplatz zur Verfügung, der von der Gemeinde angepachtet und dem TSV zur freien Nutzung überlassen wurde.

Schulverband Roßhaupten,
1. Vorsitzender Bgm. Thomas Pihusch



Der Hartplatz ist zukünftig nur noch für den Schulsport geöffnet

Amtliche Bekanntmachung

Grundsteuerreform in Bayern

Häufigste Fehler bei der Abgabe der Grundsteuererklärung

Bis 2. Mai 2023 ist noch Zeit, die Grundsteuererklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bayern hat die Abgabefrist für die Grundsteuererklärung um weitere 3 Monate bis zum 30. April 2023 verlängert. Die Frist endet aufgrund des Sonn- und Feiertages mit Ablauf des 2. Mai 2023.

Damit die Erklärungen einfach, schnell und korrekt abgegeben werden können, werden im Folgenden die **häufigsten Fehler** aufgezeigt, die zu einer zu hohen Grundsteuer führen und leicht vermieden werden können. Genauere Details dazu sind in den Hilfetexten bei der Erklärungsabgabe in ELSTER bzw. in den Ausfüllanleitungen zu den Vordrucken zu finden. Weitere wichtige Informationen, Erklärvideos und Hilfestellungen sind gesammelt unter www.grundsteuer.bayern.de zusammengefasst.

1. Bei Garagen Freibetrag von 50 m² beachten

Die Bürgerinnen und Bürger erklären häufig die Nutzfläche ihrer Garage vollständig, ohne den hierfür vorgesehenen Freibetrag von 50 m² zu berücksichtigen.

Bei der anzugebenden Nutzfläche aller einer zur Wohneinheit gehörenden Garagen ist in fast allen Fällen der hierfür vorgesehene Freibetrag von 50 m² zu berücksichtigen. So z. B. beim Wohnhaus mit Garage oder dem Tiefgaragenstellplatz, der zur Eigentumswohnung gehört.

In diesen Fällen ist nur die Fläche als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 50 m² übersteigt. Ist die Fläche aller Garagen insgesamt z. B. nur 25 m² groß, so ist 0 m² einzutragen. Stellplätze im Freien und Carports müssen generell nicht eingetragen werden.

2. Bei Nebengebäuden Freibetrag von 30 m² prüfen

Nebengebäude, die zu einer Wohneinheit gehören, werden oftmals vollständig erklärt, ohne dass der Freibetrag von 30 m² berücksichtigt wird.

Nebengebäude, die von untergeordneter Bedeutung sind (z. B. Schuppen oder Gartenhaus) und sich in der Nähe des Wohnhauses oder der Wohnung befinden, zu der sie gehören, werden nur angesetzt, soweit die Gebäudefläche größer als 30 m² ist.

Es ist nur die Fläche aller Nebengebäude zusammengekommen als Nutzfläche einzutragen, die den Freibetrag von 30 m² übersteigt. Ist die gesamte Nutzfläche nicht größer als 30 m², so ist 0 m² einzutragen.

3. Bei Wohngebäuden grundsätzlich nur Angabe der Wohnfläche erforderlich

Bürgerinnen und Bürger machen bei Gebäuden, die ausschließlich zu Wohnzwecken dienen, oftmals Angaben zur Nutzfläche, obwohl nur die Wohnfläche anzugeben ist.

Die Berechnung der Wohnfläche eines **ausschließlich zu Wohnzwecken** genutzten Gebäudes richtet sich nach der Wohnflächenverordnung. Danach gehören **Zubehörräume** (wie z. B. Kellerräume, Heizungsräume) **nicht zur Wohnfläche** und sind damit auch nicht als Wohnfläche zu zählen. Sie sind beim privaten Wohnhaus weder Wohnfläche noch Nutzfläche.

Anders ist es natürlich bei entsprechenden Einliegerwohnungen im Keller. Hier zählt die Fläche dieser Wohnung zur Wohnfläche.

In diesen Fällen ist nur die Wohnfläche und keine Nutzfläche anzugeben.

4. Streuobstwiese, Wiesen- und Waldflurstück richtig erklären

Bei Streuobstwiesen, Wiesen- und Waldflurstücken ist besonders zu prüfen, ob sie zur **Grundsteuer A** (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) oder zur **Grundsteuer B** (Grundstücke des Grundvermögens) gehören. Auch Privatleute können unter die Grundsteuer A fallen (z. B. an einen Landwirt verpachtete Wiesen).

Für die Grundsteuer A wird weiterhin ein Ertragswert gebildet, sodass die Einordnung im Regelfall günstiger sein dürfte. Die entsprechende Einordnung ist immer anhand des Einzelfalls zu prüfen:

Zu einem **Betrieb der Land- und Forstwirtschaft** gehören:

- aktive und ruhende Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Weinbau-, Gartenbau- oder Fischereibetriebe,
- einzelne bzw. mehrere land- und forstwirtschaftliche Flurstücke, die verpachtet, kostenlos überlassen oder ungenutzt sind und
- ehemals land- und forstwirtschaftlich genutzte Hof- und Wirtschaftsgebäude, die nicht anderweitig genutzt werden.

Land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen (mit Ausnahme der Hofstelle) gehören **nicht** zu einem **Betrieb der Land- und Forstwirtschaft**, wenn

- sie in einem Bebauungsplan als **Bauland** festgesetzt sind, die sofortige Bebauung möglich ist und die Bebauung innerhalb des Plangebiets in benachbarten Bereichen begonnen hat oder schon durchgeführt ist oder
- zu erwarten ist, dass sie innerhalb von sieben Jahren zu anderen Zwecken, wie z. B. als Bauland, Gewerbeland oder Industrieland genutzt werden.

Sofern die Flächen nicht einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft zugeordnet werden können, unterfallen

diese der **Grundsteuer B**. Das **Wohngebäude mit Garten** ist immer der **Grundsteuer B** zuzuordnen.

5. Grundsteuerermäßigungen beachten

Eine Ermäßigung der Grundsteuermesszahl kommt für die Gebäudeflächen eines Grundstücks des Grundvermögens (bebautes Grundstück) insbesondere in Betracht, wenn

- ein **Baudenkmal** nach Art. 1 Abs. 2 Satz 1 oder Abs. 3 (Ensembleschutz) des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes,
- sozialer Wohnungsbau oder
- ein Wohnteil eines aktiven Betriebs der Land- und Forstwirtschaft vorliegt.

Die Ermäßigungen sind gesondert zu erklären. Die einzelnen Voraussetzungen sind in der ELSTER-Anleitung zur Anlage Grundstück (BayGrSt 2) bzw. in der Papier-Anleitung zur Anlage Grundsteuerbefreiung/ -ermäßigung (BayGrSt 4) erläutert. Für die allgemeine Ermäßigung von Wohnflächen in Höhe von 30 % ist hingegen kein gesonderter Antrag notwendig, da dies automatisch von Amts wegen berücksichtigt wird.

Was ist zu tun, wenn in der Grundsteuererklärung ein solcher Fehler gemacht wurde?

Die Betroffenen müssen das zuständige Finanzamt auf den Fehler hinweisen und den korrekten Sachverhalt übermitteln.

Erste Möglichkeit: Noch keinen Bescheid bekommen

a) Falls die Grundsteuererklärung elektronisch über ELSTER abgegeben wurde:

Eine Grundsteuererklärung kann über ELSTER korrigiert werden, indem sie einfach nochmals vollständig übermittelt wird. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

Auf der Seite "Mein ELSTER" unter dem Punkt „Meine Formulare“ wird unter der Registerkarte „übermittelte Formulare“ die abgegebene Grundsteuererklärung aufgeführt. Über den Punkt „Aktionen“ können die erfolgreich übermittelten Informationen in eine neue Erklärung übernommen, berichtigt und neu eingereicht werden.

b) Falls die Grundsteuererklärung in Papierform eingereicht wurde:

Die Grundsteuer ist einfach erneut in der korrigierten Fassung abzugeben.

Zweite Möglichkeit: Bereits einen Bescheid erhalten

Innerhalb der Einspruchsfrist kann gegen den Bescheid Einspruch mit Hinweis auf den Fehler eingelegt werden (z. B. elektronisch mittels ELSTER oder in Papierform). Sind aus Sicht des Steuerpflichtigen mehrere Bescheide falsch (z. B. Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und den Grundsteuermessbetrag), wären **gegen alle** Bescheide jeweils **eigene Rechtsbehelfe** einzulegen. Weitere Informationen - insbesondere innerhalb welcher Frist ein Rechtsbehelf eingelegt und an welche Behörde er gerichtet werden muss - sind der in den Bescheiden enthaltenen Rechtsbehelfsbelehrung zu entnehmen.

Wird der Fehler **nach Ablauf** der Rechtsbehelfsfrist an das zuständige Finanzamt übermittelt, werden die Bescheide - sofern eine Korrektur verfahrensrechtlich nicht mehr möglich ist - grundsätzlich zumindest für die Zukunft angepasst. **Wird der Fehler auf diese Weise vor dem 1. Januar 2025 richtiggestellt, haben ursprünglich fehlerbehaftete Angaben im Ergebnis keine Auswirkung auf die zu zahlende Grundsteuer.**

Finanzamt

Termine / Veranstaltungen

- Fr. 07.04. Karfreitag, Kreuzweg**
10:00 Uhr, Treffpunkt 1. Station, bei jedem Wetter
- So. 09.04. Osterkonzert des Musik- u. Gesangsvereins, 20:00 Uhr, Mehrzweckhalle**
- So. 23.04. Hl. Erstkommunion**
St. Andreas Kirche
- So. 30.04. kirchliche Fahnenweihe (Burschenverein) 10:30 Uhr, St. Andreas Kirche**
- Fr. 06.05. Altpapiersammlung des Trachtenvereins, ab 08:00 Uhr bereitlegen**

Regelmäßige Veranstaltungen

- Dienstag: Wanderung auf das Buch**
9:00 Uhr, Wanderung auf „das Buch“
Der Aussichtspunkt auf dem Buch/ Zwieselberg bietet einen der schönsten Panoramablicke unserer Wanderregion auf die gesamte Alpenkette mit Ammergebirge, Lechtaler und Tannheimer Berge. Eine Panoramatafel erklärt alle Gipfel (60) mit Blick auf den Forggensee, Füssen und die Königsschlösser. Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. Bitte festes Schuhwerk, eventuell Wanderstöcke und trinken mitnehmen. Trittsicherheit, Dauer ca. 2 Std. Treffpunkt am Bauhof in Roßhaupten. Die Führung findet ab 5 Personen statt und ist kostenlos. Anmeldung 1 Tag vorher in der Tourist-Information. 08367-364.



- Mittwoch ab 05.04. Bauernhof-Besichtigung**
10:00 Uhr, Unterschiedliche Bauernhöfe/ Ferienhöfe werden besichtigt. Weitere Auskünfte erhalten Sie in der Tourist-Information. Kosten pro Person: 3,00 €, mit Gästekarte/Königscard kostenlos. Die Führung findet ab 5 Personen statt. Anmeldung 1 Tag vorher in der Tourist-Information. 08367-364.



Tourist Information

Gästeehrung



Zum 10. Mal verbrachte Familie Beatrix und Andre Truchel (links im Bild) ihre Ferien bei Familie Neugebauer im Salach bei Roßhaupten. Die Familie aus Gelsenkirchen genießt jährlich, mit Ihrem Hund, die vielen Wanderwege rund um ihr Ferien-

domizil und kommen hoffentlich noch viele Male zu uns ins schöne Allgäu... Die Tourist-Information bedankte sich mit einem kleinen „Geschenk“ für die Treue zu unserem Urlaubsort.

Foto/Text: Tourist-Information

MGH „Mitanand“

Fasching in der „Zwergengruppe“ und Mittagsbetreuung

Fasching und Verkleiden macht auch schon unseren kleinen Spaß. Königin Elsa, Prinzessin Jasmin, Ronaldo freuten sich mit wilden Tieren zu tanzen, zu spielen und natürlich durften leckere Faschingskrapfen nicht fehlen.



Foto: Eberle, die Kinder der Zwergengruppe mit Sarah (links)

Unsere Schulkinder hatten in ca 2 Wochen ganz viel Dekoration für unseren Fasching im MGH gebastelt und aufgehängt. Auch sie durften, nach der Hausaufgabe am Donnerstag, ausgiebig Fasching feiern.



Foto: Eberle, die Kinder der Mittagsbetreuung mit Patrizia (rechts)

Stefi Eberle

Buntes Faschingstreiben im Mehrgenerationenhaus

Endlich durften auch wir im Mehrgenerationenhaus Mitand wieder ausgelassen feiern!

Gestartet wurde mit einem leckeren Kuchenbuffet mit Kaffee und Faschingskrapfen. Rupi und Werner sorgten mit ihren Gitarren für Stimmung mit einer Mischung von

bekanntem Partyliedern. Dazu wurde getanzt und eine Polonaise schlängelte sich durch den vollbesetzten Saal. Mittendrin die Kinder der Hausaufgabenbetreuung.



Beim Auftritt der 5 Riedener Gardemädels wurde nicht mit Applaus gespart und auch die Roßhauptener Tanzdrachen begeisterten mit ihrem Tanzauftritt! Alle waren sich einig - das war ein richtig fröhliches gelungenes Mehrgenerationenfest!



Fotos/Text von Gisela Faber



Wir sind ein regionales, mittelständisches Unternehmen, das Käsespezialitäten aus 100 % Bergbauern-Heumilch produziert und vertreibt und suchen für unseren Standort in **Steingaden** ab sofort

Mitarbeiter (m/w/d) in der Verpackung

Wir bieten:

- attraktive Vergütung
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Mitarbeiter Vorteile in unseren Käse-Almen
- das Arbeiten mit interessanten, nachhaltigen Produkten
- ein sehr angenehmes Betriebsklima

Wir erwarten:

- Bereitschaft zur 2-Schichtarbeit (ohne Nachtschicht)
- Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Bewusstsein für Sauberkeit, Hygiene und Ordnung
- Zuverlässigkeit
- teamorientiertes und flexibles Arbeiten
- erste Erfahrungen im Lebensmittelbetrieb sind von Vorteil

Haben wir Dein Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.
Bitte sende diese an:

Schönegger Käse-Alm GmbH
Herrn Tobias Holl
Steinwies 20, 86984 Prem - Tel. 08862/9801-64
bewerbung@schoenegger.com

www.schoenegger.com

Evang. Kirchliche Nachrichten

„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“
- Johannes 3,16 -

Termine ev. Himmelfahrtskirche Lechbruck:

So., 02.04. 09:30	Gottesdienst (Präd. Kimmerle)
Fr., 07.04. 15:00	Karfreitag Gottesdienst (Pfrin. Henrich-Eck)
Sa., 08.04. 19:00	Osterfeuer mit Andacht (Pfrin. Henrich-Eck)
So., 09.04. 10:00	Ostersonntag Familiengottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Henrich-Eck)
Mo., 10.04. 11:00	Ostermontag gems. AM-Gottesdienst in Füssen (kein GD in Lechbruck)
So., 16.04. 09:30	Gottesdienst (Pfrin. Henrich-Eck)
So., 23.04. 09:30	Gottesdienst (Pfr. Ottenthaler)
So., 23.04. 09:30	Kindergottesdienst in der Villa Kunterbunt, Treffpunkt vor der ev. Kirche Lechbruck
So 30.04. 10:00	Konfi-Vorstellung Gottesdienst (Pfrin. Henrich-Eck)

Andrea Kimmerle



Kirchliche Nachrichten

Palmboschen

Bitte vormerken: Die Ministranten von St. Andreas binden auch heuer wieder Palmboschen in zwei Größen. Diese werden nach dem Gottesdienst zum Palmsonntag in der Kirche abgegeben.



Silke Sieber

Dorfmuseum

Jahreshauptversammlung des Museumsvereins

Zufrieden blickte Vorsitzender Walter Altmannshofer auf das vergangene Jahr zurück. Zum Glück gab es keine Corona-Beschränkungen mehr und alle 9 geplanten Kunstausstellungen sowie ein Vortrag von Klaus Wankmiller konnten stattfinden.

Gemeinsam gedachten alle der 2022 Verstorbenen Barbara Perras, Resi Ricken und Franz Puchele. Stand 31.12.2022 hat der Verein 55 Mitglieder.

Franz Puchele war seit vielen Jahren Kassenprüfer. Deshalb war die Wahl eines neuen Kassenprüfers notwendig. Bernhard Stocker erklärte sich bereit, das Amt zu übernehmen und wurde einstimmig gewählt. Um das vergangene Jahr abzuschließen, war er im November bei einer Vorstandssitzung kommissarisch bis zur offiziellen

Wahl ernannt worden. Kassier Reinhard Strobel präsentierte einen positiven Kassenbericht und wurde einstimmig entlastet.

Sehr erfreulich im letzten Jahr war die Zusammenarbeit mit der Schule. Insgesamt kamen 4 Klassen der Grund- und Hauptschule zu Ausstellungen ins Museum, sowie eine Klasse aus Füssen. In der neu eröffneten Bäckereibereich probierten die Kinder begeistert die Semmelbröselmaschine aus und waren aus der Abteilung „Kleine Welten“ kaum weg zubekommen. Deshalb nutzten einige Kinder später noch den für sie freien Eintritt und besuchten das Museum ganz in Ruhe.

Die Zusammenarbeit mit der Presse war wie immer sehr gut. Regelmäßig wird über Ausstellungen im Museum berichtet. Allgäu TV filmte Erik Liebermann beim Aufbau seiner Cartoons und in der Füssener Heimatzeitung erschienen mehrere sehr schöne Artikel übers Museum und die Ausstellungen.

Walter Altmannshofer bedankte sich bei allen Helfern und Unterstützern, vor allem bei allen Mitgliedern, bei Bürgermeister Thomas Pihusch, bei den Mitarbeitern der Gemeinde und beim Drachenboten-Team.

Er bat aber auch nochmals eindringlich um Unterstützung bei der Museumsarbeit, z.B. bei der Aufsicht, bei der Archivierung oder gelegentlich beim Aufbau von Ausstellungen, falls Walter Altmannshofer mal verhindert wäre. Da Gudrun Altmannshofer gesundheitlich angeschlagen ist, übernimmt Walter Altmannshofer seit einiger Zeit schon die Aufsicht überwiegend alleine. Zum Glück helfen ab jetzt Anita und Frank Eigenbrod vom MGH tatkräftig bei der Durchführung des Weihnachtlichen Kunsthandwerkermarkts am 1. Advent und bei der Krippenausstellung. Dafür dürfen sie die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Glühwein komplett übernehmen.

Die Krippenausstellung findet in diesem Jahr am 10. Dezember (2. Advent) statt. Wer seine Krippe zeigen möchte, kann sich wie bisher bei Wolfgang Rauch melden.

2023 sind 6 Kunstausstellungen geplant, sowie ein Vortrag von Klaus Wankmiller über den Roßhauptener Orgelbauer Andreas Jäger.

Thomas Pihusch bedankte sich für das Engagement von Walter und Gudrun Altmannshofer und lobte deren Arbeit. Walter Altmannshofer bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und beendete die Versammlung.

Gudrun Altmannshofer, Schriftführerin



Zur **VERSTÄRKUNG** unseres **TEAM's**
suchen wir **ab Mitte März 2023**:

- eine Servicekraft m/w/d auf Voll-, Teilzeit oder Minijob
- eine Reinigungskraft m/w/d für die Zimmer
2-3 Vormittage pro Woche
Auch als Ferienjob möglich!

Bei Interesse: **Tel.: 08364/98480**
oder per EMail: **info@haflingerhof.com**

Werkschau 2 – unbeschränkt

Mit der Fotoausstellung von Thomas Hugenschmidt eröffnet das Dorfmuseum im Pfannerhaus die diesjährige Saison. Die Schau zeigt einen Querschnitt der Fotografie – der Leidenschaft des Füssners. Sämtliche Bilder sind monochrom gehalten und unbearbeitet.



„Nicht alle Motive sind aber von Anfang klar erkennbar. Einige sind abstrakt oder gar dem Kubismus zuzuschreiben“, so der Hobby-Fotograf.

Foto „Hibiskusblüte“ von Thomas Hugenschmidt

Aber auch Landschaftsaufnahmen und Alltägliches findet sich, sowie das ein oder andere Portrait. Lassen Sie sich überraschen!

Vernissage: Freitag 31.3.2023 um 19:30 Uhr

Ausstellung: 1.4.–16.4.2023 Jeweils Samstag, Sonntag und Ostermontag

Gudrun Altmannshofer

Der große Allgäuer Orgelbauer Andreas Jäger starb vor 250 Jahren

Einer der berühmtesten Künstler aus Roßhaupten war der Orgelbauer Andreas Jäger, der dort am Nachmittag des 4. November 1704 als Sohn von Georg Jäger und Christina Eisenburg getauft wurde. Seine Mutter stammte aus Anwanen in der Pfarrei Seeg. Nach seiner Lehre bei Georg Ehinger in Aitrang heiratete er 1733 Franziska Enzensperger und somit in eine Füssener Lautenmacherdynastie ein. In der Lechstadt gründete er eine Orgelbauerwerkstatt. Mindestens 30 Orgeln schuf er in Schwaben, Oberbayern, Nord- und Südtirol, außerdem sechs Orgeln in fünf Füssener Kirchen. Drei seiner fünf Kinder starben sehr früh, 1754 auch seine Frau. Mit 60 Jahren heiratete er am 16. Januar 1764 Maria Katharina Carl in Weißenbach am Lech. Der große Allgäuer Orgelbaumeister starb vor 250 Jahren am 24. April 1773 in Füssen an Faulfieber, das den Handwerker laut Sterbeeintrag überraschend befallen hatte. Dort heißt es auch, dass er „mehrere gerühmte Orgeln zu Zierde und Lob der Kirchen“ errichtet hatte.

Bei einem **Vortrag am 27. April 2023 um 19:30 Uhr im Dorfmuseum von Roßhaupten** blickt Klaus Wankmiller auf das Leben des Künstlers zurück und zeigt wichtige Beispiele von Orgeln, die der Instrumentenbauer angefertigt hat.



Im Mönchschor von St. Mang in Füssen befindet sich eine Chororgel, die Andreas Jäger um 1750 geschaffen hat

Text/Foto: Klaus Wankmiller

Öffnungszeiten Dorfmuseum im April

1.4. – 16.4. jeden Samstag, Sonntag und am Ostermontag 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 08367/606)

Aktuelles im Internet unter <http://dorfmuseum.rosshaupten.de>

Täglich geöffnet:

10:00 – 18:00 Uhr Via Claudia InfoZentrum im Pfannerhaus Seiteneingang links, Türöffner betätigen



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Bewertung Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Ostallgäu und Kaufbeuren
87629 Füssen · Luitpoldstr. 5 · Tel. 08362 / 92 69 455
87600 Kaufbeuren · Gutenbergstr. 1 · Tel. 08341 / 90 83 224
ostallgaeu@engelvoelkers.com
in Kooperation mit Engel & Völkers Weilheim-Schongau



ENGEL & VÖLKERS
Ostallgäu & Kaufbeuren

Grundschule

Alternativen zu Fußball und Skifahren:

Schlittschuhlauf, Curling und Rodeln?

Die Schneelage wird auch im Allgäu immer unsicherer. Skifahren ist somit nicht im ganzen Winter möglich. Um Interesse für weitere Wintersportarten zu entwickeln, initiierte die Grundschule Roßhaupten besondere Wintersporttage für alle Kinder.



Foto: Fr. Hassold, die Klasse 3a im Eisstadion

Jede Klasse übte sich in zwei Trainingseinheiten im Bundesleistungszentrum Füssen im Schlittschuhlauf. Am großen Eislauftag in der ersten Februarwoche konnten alle Klassen bei spielerischen Wettbewerben zeigen, was sie gelernt hatten.



Foto: Fr. Track, die Klasse 2a beim Curling in Füssen

Mitglieder des Curling Clubs Füssen führten die Kinder in ihren Sport ein. Je eine Klasse wurde in einem extra eingerichteten Kurs über Regeln, Ablauf und Technik unterrichtet. Wir bedanken uns herzlich bei den Verantwortlichen und den Akteuren, die das möglich gemacht und sich für uns die Zeit genommen haben.



Foto: Fr. Hassold, die Klasse 4a beim rodeln

Der Schnee in Roßhaupten reichte im Januar zwar noch nicht zum Skifahren, aber das Rodeln war dennoch möglich und bereitete großen Spaß.

Die ersten Funken der Begeisterung für diese Sportarten sind bereits übergesprungen.

Susanne Hassold

Stippvisite bei der Feuerwehr



112 - löschen - retten - bergen: Die Klasse 3a besuchte kurz vor den Faschingsferien die Feuerwehr Roßhaupten. Zukünftige Jungfeuerwehrmänner und -frauen müssen zwar erst noch etwas wachsen, um in die Kleidung zu passen (siehe Foto). Dennoch war das Interesse an

Ausrüstung und Geräten groß. Lange lauschten die Kinder geduldig den Ausführungen des ehemaligen Kommandanten Robert Unterreiner. Höhepunkt war allerdings eine kurze Fahrt in einem der beeindruckenden Feuerwehrautos.

Vielen Dank für deine Zeit und Geduld, lieber Robert!

Foto/Text: Susanne Hassold

Elektro Roman Müller

Fachbetrieb für Gebäudetechnik · Informationstechnik

**Wir suchen ab sofort Unterstützung
unseres jungen und dynamischen Teams
einen Elektroniker für
Energie und Gebäudetechnik.**

**Für September 2023 haben wir noch
einen Ausbildungsplatz**

Für **Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik** frei, wenn Dich der Beruf interessiert dann melde dich bei uns.

<ul style="list-style-type: none"> • Elektroinstallation • Brandmeldeanlagen zert. nach DIN 14675 • Sicherheitstechnik • KNX Gebäudetechnik • Beleuchtungstechnik 	 	<p>Qualitätsmanagement Wir sind zertifiziert!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hausgeräte • Antennenanlagen • Blitzschutzanlagen • E-Check • Telefonanlagen
--	------	--

87637 Seeg · Bahnhofstr. 11 · Tel. 08364 - 318
<http://www.elektro-roman-mueller.de>

Mittelschule

Regionale Berufsorientierung im neuen Format

Sieben Firmen aus Roßhaupten präsentierten sich erfolgreich an der Mittelschule. Auf Initiative von E. Hummel stellten sich unterschiedliche Handwerksbetriebe jeweils in einem eigenen Raum vor. Die Schülerinnen und Schüler wechselten im Rotationsverfahren und bekamen so einen intensiven Einblick in die Betriebe und entsprechenden Ausbildungsberufe. Offen gebliebene Fragen wurden dann noch in der Aula beantwortet.



Foto: Baumann, in der Aula der Mittelschule

Am Ende waren sich alle Beteiligten einig, dass diese Art von Berufsorientierung ein fester Programmpunkt im Jahresablauf der Schule bleiben soll.

Elmar Hiltensberger

Oper in der Mittelschule

Mit dem Projekt „Opernbus“ besuchten toptalentierte Studierende der Musikhochschule München mit ihrer Regisseurin und Frohnatur Doris S. Heinrichsen die Mittelschule. Ihr dreiteiliges anspruchsvolles Programm zeigte der gespannten Schülerschaft die Welt der Oper mit einer Musik die sonst nicht aus ihren Handys dudelt.



Foto: Christina Baumann

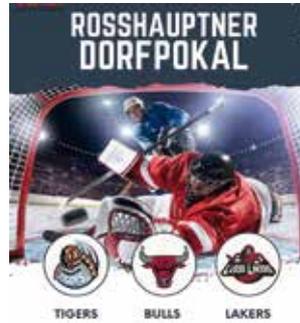
Es erklangen wundervolle Stimmen mit Melodien von Mozart und Hindemith. Besonders die Fuge (Streitgespräch in der Musik) aus der Geographie von Ernst Toch begeisterte so, dass die Schülerinnen Caitlin und Gabriella der 6. Klasse ihre Fuge aus der Gastronomie zum Besten gaben, die sie im Musikunterricht bei Frau Elisabeth Martin vorab einstudiert hatten. Mit einem begeisternden Applaus bedankte sich das jugendliche Publikum bei den Künstlern und Franz Mödl, der dieses Ereignis ermöglichte.

Helga Puchele

Vereine

EISHOCKEY

Dorfpokal 22/23



Am 25.02.2023 war es endlich wieder soweit. Nach 2-jähriger Zwangspause fand der Roßhauptener Dorfpokal wieder statt, nicht wie gewohnt in der schon fast heimeligen, aber durch die Junioren-Curling-WM belegten, Füssener BLZ-Arena, sondern dieses Jahr im Stile der aus der NHL bekannten Winter Classics

im offenen Lechbrucker Eisstadion. Prompt bekamen die Mannschaften dies zu spüren, nach wochenlangem Kaiserwetter gestaltete sich das Wetter gerade am Turniertag etwas durchwachsen. Davon ließen sich die Kufencracks aber nicht beirren und auch nicht zuletzt durch den unermüdlichen Einsatz der beiden Eismeister mit zahlreichen Extrarunden auf ihren Zambonis konnte das Turnier durchgeführt werden. Auch der Stimmung tat das Wetter keinen Abbruch, die Zuschauer auf den sehr gut besetzten Rängen - zufällig anwesende Einheimische waren der Meinung, hier sei ja mehr los als bei der ersten Mannschaft?! - feuerten die Mannschaften tatkräftig und ausdauernd an, zwischenzeitlich aufgetaut durch warme Speisen und diverse Heißgetränke. Hier schon mal einen großen Dank an die Tigers-Kätzchen, die die Bewirtung durchgeführt, und auch an den ERC-Lechbruck, der uns sein „Stüberl“ zur Verfügung gestellt hat.

Das Turnier startete mit dem Spiel der Tigers gegen die Bulls, das die roten Stiere trotz aufopferungsvollem Kampf der gestreiften Wildkatzen nicht ganz unverdient mit 3:0 für sich entscheiden konnten. In Spiel 2 setzten sich dann die Tigers bei an diesem Tag widrigstem Wetter mit 6:1 gegen die Lakers durch. Das Spiel erinnerte phasenweise mehr an eine Schneeballschlacht als an Eishockey, die Zuschauer werden das bestätigen, aber die Teams haben es tapfer durchgezogen. Im letzten Spiel waren dann wiederum die Bulls siegreich gegen die Lakers. Das Spiel endete 5:0 für die Bulls, die sich damit auch den Turniersieg und den aus den Tigers-Archiven hervorgezauberten Roßhauptener Dorfpokal sicherten.

Alle Spiele wurden mitreißend durch unsere beiden Stadionsprecher begleitet, musikalisch untermalt und auch durch den ein oder anderen frechen Spruch (z.B. Frisuren-Prämierung) aufgelockert, danke dafür!

Die Siegerehrung fand anschließend im Taormina statt, zusätzlich zu den siegreichen Mannschaften, die es allesamt aufs Treppchen geschafft hatten, wurden auch der beste Torwart, der beste Verteidiger und die besten Torschützen (es waren derer 4 mit je 2 Toren) geehrt. Danke an Enzo und sein Team!

An dieser Stelle nochmal Gratulation an den Turniersieger Bulls, nächstes Jahr werden die Karten wieder neu gemischt! 😊



Weitere Infos hier



Weil unsere Zukunft nicht ohne die entsteht, die sie vorantreiben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ehrlich, respektvoll und partnerschaftlich. So sind wir - so wollen wir bleiben.

Sie teilen diese Werte und wollen in unserer Gemeinschaft mitarbeiten?

Wir suchen aktuell:

- Privatkundenberater (m/w/d)
- Serviceberater (m/w/d)
- Finanzierungsberater (m/w/d)
- Sachbearbeiter der Kreditmarktfolge (m/w/d)

Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu eG 



Fotos: Tigers, die Turniersieger „Bulls“

Wir möchten uns abschließend noch bei unseren Sponsoren, Schiedsrichtern, Stadionsprechern und Helfern bedanken, die uns tatkräftig unterstützt haben. Auch beim ERC, der uns die Anzeige und das Vereinslokal zur Verfügung gestellt hat. Und nicht zuletzt natürlich bei allen Zuschauern, die dieses Turnier erst zu dem Event gemacht haben, das uns allen Spaß gemacht hat.

In diesem Sinne verabschieden wir uns in die Sommerpause und bis zum nächsten Jahr!

Tigers Ole Ole

FEUERWEHR & TRACHTENVEREIN

Feuriger Lederhosenball 3.0

Endlich wieder nach 3 Jahren konnten die Trachtler und die Feuerwehrler nach der Corona Pause ihren Faschingsball veranstalten. Die Vorstände Josef Walk und Gerhard Haslach konnten wieder zahlreiche Maskerer aller Altersgruppen begrüßen. Die „Chef’s“ sorgten für die Stimmung und zahlreiche Tanzrunden



Foto: G. Hummel, ein voller Saal mit Maskerer

Einlagen wurden von der Trachtenjugend, den aktiven Trachtlern und der Männergarde aufgeführt. Um 10:00 Uhr öffnete die Bar und sie füllte sich nach zahlreichen Tanzrunden immer mehr. Für Stimmung in der Bar sorgte DJ Skruvy und so ging es bis in die frühen Morgenstunden.



Foto: G. Hummel, die Veranstalter aus Feuerwehr und Trachtenverein

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, die vielen Helfer und die gutgelaunten Besucher und Besucherinnen im Namen des Trachtenvereins und der Feuerwehr.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Georg Hummel

FEUERWEHR ROSSHAUPTEN



50 % der jungen Jugendfeuerwehr ist nun weiblich! Bei der jungen Jugendfeuerwehr haben wir jetzt mit 5 Mädchen genau so viel wie Jungs und sind damit ausgeglichen. Auf dem Foto fehlt unser Omar.

Danke an Emilia und Emma die uns seit neuestem verstärken.

Foto/Text Alois Guggemos



**Rufen Sie uns an,
wenn Sie...**

- fürs Alter vorsorgen wollen
- Ihre Immobilie zu einem Bestpreis verkaufen möchten
- eine Wertermittlung brauchen
- Fragen zu Immobilien haben
- gut beraten und bestens betreut werden wollen



**IHRE ANSPRECHPARTNERIN
WENN ES UM
IMMOBILIEN GEHT**



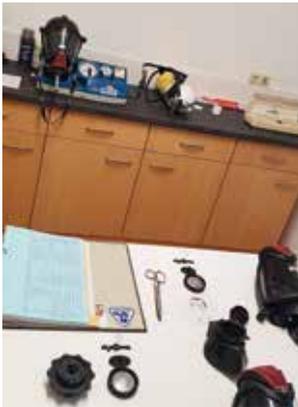
Allgäuer Immobilien
www.allgaeuer-immobilien.com
Uferstraße 15 · 87629 Hopfen am See
Tel.: 08362 / 924466

Feuertaufe für die neue Atemschutzwerkstatt

Nachdem wir in dem ehemaligen evangelischen Kirchenraum in unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit und mit Unterstützung der Gemeinde Roßhaupten die neue Umkleide und Atemschutzwerkstatt umgebaut und eingerichtet haben, hatte die Atemschutzwerkstatt vor kurzem ihre Feuertaufe. Wir wurden am 19. Juli nach Ursprung zur Unterstützung bei einem Großbrand alarmiert. Hier mussten wir, aufgrund ungünstiger Wetterverhältnisse und hoher Temperaturen, die Feuerwehren des Nachbarlandkreises bei den Nachlöscharbeiten mit Atemschutzgeräteträgern unterstützen.



Nach diesem Einsatz konnte die neue Atemschutzwerkstatt beweisen für was sie gemacht wurde.



Innerhalb kürzester Zeit kann die komplette Atemschutzausrüstung gereinigt, desinfiziert und geprüft werden. Für die Zukunft heißt das: wir können nach Einsätzen, bei denen der Atemschutz gefordert ist, unsere Ausrüstung schneller wieder einsatzbereit machen.

Ein großer Dank geht an alle Helfer, die die Atemschutzwerkstatt möglich gemacht haben, vor allem an unseren Bauleiter

Franz Beller und die Gemeinde Roßhaupten. Außerdem wollen wir unseren Atemschutzgeräteträger danken, die zu jeder Zeit ihre Arbeit tun.



Foto/Text, Alois Guggemos

Neue Schließanlage im Feuerwehrhaus

Im Zuge des Umbaus wurde im Feuerwehrhaus eine neue Schließanlage eingebaut, die mit Transpondern funktioniert. Die alten Schlüssel werden nach und nach ausgetauscht. Beim Einsatz am 12. Februar zeigte die Anlage, dass alles richtig eingestellt ist und alles funktioniert. Danke an unseren Rudi, der dafür viele Stunden mit der Planung und der Ausführung beschäftigt war. Wer noch keinen Chip bekommen hat, unser Kommandant Robert Miller gibt die bei den Übungen aus.



Foto/Text Alois Guggemos

MUSIK UND GESANGVEREIN

Jahreshauptversammlung 2023



(Foto: Werner Böck, links im Bild 1. Vorstand Jörg Rosa u. Patricia Müller 2. Vorstand)

Nicht nur die Nachwehen der Corona-Pandemie sondern auch der Weggang der beiden Chorleiter im Gemischten Chor und im Männerchor brachten für den Musik- und Gesangverein Roßhaupten große Herausforderungen wie der erste Vorsitzende Jörg Rosa in der Jahreshauptversammlung berichtete. Er zeigte sich erfreut, dass viele aktive Mitglieder den Chören dennoch weiterhin treu geblieben sind. Der Verein ist stolz, weiterhin zwei Erwachsenen Chöre stellen zu können, einen Männerchor mit 16 Sängern bei einem Durchschnittsalter von 65 Jahren und einen gemischten Chor mit 14 Frauen und 11 Männer mit durchschnittlich 52 Jahren „eine Fusion beider Chöre ist kein Thema!“. Jörg Rosa bedankte sich auch bei Christoph Kaufmann, der nach dem Rücktritt der bisherigen Chorleiter beide Erwachsenenchöre übernommen hat. Dieser freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit den Sängerinnen und Sängern, sowie auf sein erstes Konzert am kommenden Ostersonntag. Der Kinderchor soll mit Petra Jaumann-



OPEL MEIER

Lechbruck am See

Am Bahnhof 2 • Tel. 088 62 / 84 98 • Fax 76 67

Autohaus Meier: Inh.: Thomas Graml

NEUWAGEN-JAHRESWAGEN-GEBRAUCHTWAGEN

- Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag TÜV im Haus
- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung im Haus
- Steinschlag-Reparaturen
- Klimaanlage Checks
- Reparaturen aller Fahrzeuge
- Mietwagen Opel-Rent
- TÜV/AU
- Tankautomat für sämtliche Karten



Kraftstoffverbrauch Opel-Grandland X Hybrid (gewichtet/kombiniert) 1,7-1,5l/100km; CO2-Emission(gewichtet/kombiniert)37-35 g/km; Effizienzklasse A+

Gute Fahrt wünscht Ihr Autohaus Meier, Inh. Thomas Graml, Am Bahnhof 2, 86983 Lechbruck



Bader im Herbst wieder aktiviert werden. Schriftführerin Josefine Greis fasste das Vereinsjahr 2022 zusammen. Musikalisch traten die Chöre beim Patrozinium, beim Adventsingen und bei der Eröffnung des Adventkalenders in Erscheinung. Teilnahme am Drachenfest und am Adventmarkt war schon Tradition. Einen ordentlichen Kassenbericht legte Anton Schmid vor, wofür ihm eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt wurde. Beim Blick in die kommende Jahresarbeit erinnerten Rosa Jörg und Christoph Kaufmann nicht nur an das Jahreskonzert an Ostern sondern auch an den 250. Todestag vom Roßhauptener Orgelbauer Andreas Jäger, das 50 jährige Priesterjubiläum von Alois Linder, sowie den Vereinsausflug im September nach Kulmbach und Lichtenfels.

Werner Böck

Einladung zum Osterkonzert



Osterkonzert



Ostersonntag, 9. April 2023
20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Roßhaupten

MUSIKKAPELLE / FLÖTENKINDER



Ausgestattet mit neuen Musik-T-Shirts und einheitlichen Mappen, die der Nikolaus gebracht hat, konnten die Flötenkinder der Musikkapelle nicht nur musikalisch, sondern auch optisch gut vorbereitet, zum nächsten großen Auftritt antreten. Am Sonntag, den 12.3.2023 durften die Besucher vom Pfarrnachmittag nach einem Vortrag von Pfarrer Luis und Kaffee und Kuchen dem Können der

jüngsten Musikanten lauschen. Alte Klassiker wie „Hänsel und Gretel“ und „Hänschen klein“ kamen dabei beim Publikum ebenso gut an wie „Aramsamsam“ und „Atte katte nuva“. Mit „Kuckuck“ und „Summ, summ, summ“ trugen wir außerdem unseren Beitrag bei, den Frühling endlich heraufzubeschwören. Teils sogar mehrstimmig haben die Kinder im Alter von ca. 6-8 Jahren die Lieder trotz großer Aufregung super gespielt und haben sich das Präsent vom Pfarrgemeinderat, das jedes Kind erhalten hat, redlich verdient.

Foto/Text Martina Strobel

MUSIKKAPELLE ROSSHAUPTEN

Fasching mit der Musikkapelle



Rußiger Freitag und Rosenmontag

Die Musikkapelle spielte wieder am rußigen Freitag und Rosenmontag durch die Straßen und Weiler Roßhauptens, um Spenden für die Jugendausbildung, Trachten und Instrumente zu sammeln.



Foto: Werner Böck

Auch dieses Jahr halfen wieder viele Sammler und Aushilfen, bei denen wir uns recht herzlich bedanken. Für die Fahrt durch die Weiler haben wir vom Autohaus Miller und Auto Martetschläger zwei 9-Sitzer-Busse kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Vielen Dank dafür! Ganz besonders wollen wir uns für alle Spenden bedanken, welche in finanzieller Form oder in Form von Speisen und Getränken für uns bereitgehalten wurden. Vielen Dank!!

Marianne Kunz

Probe mit Martin Scharnagl



Foto: Sandra Settele

Interessante Einblicke in die Gedanken eines Komponisten haben wir bekommen, als im März der Komponist, Dirigent und Musiker Martin Scharnagl zu uns in eine

Probe gekommen ist. Er ist bekannt als Schlagzeuger bei der Blasmusikformation Viera Blech und hat unter anderem die sehr bekannte Polka „Von Freund zu Freund“ geschrieben, die auch bei uns auf keinem Dorffest fehlen darf. In der Probe hat er mit uns drei seiner Stücke aus unterschiedlichen Genres einstudiert. Die Polka „Ehrenwert“, sein Arrangement „Auf Uns“, im Original von Andreas Bourani und einen Choral. Dabei konnte er uns viele Tipps geben, was bei den einzelnen Stilrichtungen in der Spielweise zu beachten ist, um das auch auf andere Stücke übertragen zu können. Es war eine schöne Probe, bei der wir viel gelernt haben. Vielen Dank an Sandra Settele, die dies organisiert hat!

Marianne Kunz



TSV ABTEILUNG FUSSBALL

Neue Banden für die Halle

Laut TÜV durften wir unsere Sprossenwände schon länger nicht mehr ab- und wieder aufbauen. Mit Matten und Spanngurten versuchte man vormals den Spielfluss zu erhalten - was aufgrund von Rumgerutsche und Nachziehen immer ein zähes Spielstottern war.

Große Freude bereiten uns daher unsere neuen, stabilen Banden!



Foto: TSV, v.l. E. Hummel, T. Klement, Ch. Zimmermann



Foto: TSV, v.l. L. Baur, T. Klement, P. Miller

Wir bedanken uns bei der Firma FZ Getränke, Nahkauf Hummel, Lukas Baur und Stoager's Wette für die großartige Unterstützung von jeweils 250 €!

Ein großes Dankeschön auch an die zwei Holzwürmer Daniel Bader und Paul Seitz für die Fertigung, sowie an Alexander Lipp für die Folienarbeiten!
Auf ein schönes Hallenturnier 2023

Thomas Klement

Hallenturnier 2023

Am 25.- und 26.02.2023 machten sich 20 Jugendmannschaften aus den umliegenden Gemeinden auf den

Weg nach Roßhaupten, denn es war nach zwei Jahren Zwangspause endlich wieder Hallenturnier-Zeit!

Viele spannende Begegnungen mit torreichen und fairen Spielen machten den reichlich erschienenen Zuschauern sichtlich Spaß. Dazu noch ein paar Wiener mit einem Bier und das Wochenende war gerettet.



Foto: Klement, die G-Jugend mit den Trainerinnen Emma und Lena v.l.

Der Spaß am runden Leder stand bei den Kids stets im Vordergrund, aber wir gratulieren natürlich trotzdem den Turniersiegern:

D-Jugend: TSV Stötten
E-Jugend: SV Rieden
F-Jugend: SG Buching/Trauchgau
G-Jugend: TSV Seeg/Hopferau/Eisenberg

Ein ganz besonderer Dank gilt den Schiedsrichtern, die das komplette Turnier souverän gepfiffen haben - danke an Georg Hummel, Alex Hummel, Markus Weiß, Stefan Neugebauer, Otto Mair, Harald Kleinlein und Michael Dietschmann!

Danke auch an die Eltern der Kinder für die vielen Kuchen und bei der Hilfe am Verkauf!

bleibt's sportlich und wir sehen uns beim Hallenturnier 2024



Thomas Klement

TSV ABTEILUNG KINDERTURNEN



Foto: Böck, Kinder der 3. und 4. Klasse

WASSERWACHT ROSSHAUPTEN

“Erste-Hilfe-Tag“ in Roßhaupten

Am 12. März 2023 veranstaltete die Wasserwacht Roßhaupten den “Erste-Hilfe-Tag“ für BürgerInnen in Roßhaupten. Den Besuchern wurden verschiedene Workshops zur praktischen Auffrischung ihres Erste-Hilfe-Wissens angeboten.



Foto: Böck, Kinder der 1. und 2. Klasse

Viele tolle Verkleidungen trugen die Kinder der 1. bis 4. Klasse beim maskierten Kinderturnen mit Fiona, Leni und Tanja. Mit Musik, Spaß und viel Freude verbrachten wir eine lustige Turnstunde ...

Foto/Text Tanja Böck

TSV ABTEILUNG MUTTERKIND-TURNEN



Mit schönen Verkleidungen und viel Freude fand unser Faschingsturnen am 16.2. statt. Musik, Luftballons und Kinderlachen, was will man mehr.



Foto/Text Monja Alvisini



So konnte beispielsweise die Reanimation mit und ohne automatisierten externen Defibrillator (AED) geübt werden. Des Weiteren wurde zum Erkennen von Schlaganfall und Herzinfarkt informiert. Auch die Wundversorgung, die Versorgung bewusstloser Patienten sowie das korrekte Absetzen des Notrufes waren Thema.

Die Wasserwacht Roßhaupten spielte schon lange mit dem Gedanken einen solchen Tag in Roßhaupten anzubieten. Aufgrund der Pandemie musste dies allerdings immer wieder verschoben werden. Nun freuten sich die WasserwachtlerInnen diese Veranstaltung endlich durchführen zu können. Es war ein voller Erfolg. Zahlreiche BesucherInnen ließen sich durch die Sanitäter der Ortsgruppe in ihrem Erste-Hilfe-Wissen wieder auffrischen, konnten Fragen zu jeglichen Themen stellen und die notwendigen praktischen Handgriffe wieder vertiefen. Bei Kaffee und Kuchen konnte das erlernte Wissen dann gemeinsam nochmals Revue passieren lassen. Die Rückmeldungen der Besuchenden war durchwegs positiv und die Wasserwacht Roßhaupten freute sich, den Bürgern das Erste-Hilfe-Wissen wieder etwas näher

zu bringen. Aufgrund der guten Rückmeldungen und der hohen Nachfrage steht einer Wiederholung im Jahr 2024 nichts im Wege.

Die Wasserwacht Roßhaupten bedankt sich recht herzlich bei allen BesucherInnen, Wasserwachtlern für die Organisation, bei der Mittelschule Roßhaupten für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und auch bei der Gemeinde Roßhaupten für die großartige Unterstützung.

Foto/Text Lukas Walk

Arbeitskreis Klima

Bericht über die Sitzung am 16.02.2023

energie schwaben stellt im Arbeitskreis ihre Zukunftsstrategie vor

Der Arbeitskreis begrüßte in seiner jüngsten Sitzung Herrn Helmut Kaumeier, Leiter Kommunalkundenmanagement bei energie schwaben, sowie Herrn Alfred Hohl, Gewerbekundenbetreuer bei EKO für Roßhaupten. Bereits durch die Änderung des Firmennamens von erdgas schwaben zu energie schwaben wird deutlich, dass mit der Energiewende auch in der Wirtschaft ein Strategiewechsel erfolgt ist und die Unternehmen sich ihrer Verantwortung bewusst sind.

Anhand der nachstehenden Grafik konnte Herr Kaumeier aufzeigen, welche Änderungen im Energiesektor von uns allen in einer sehr überschaubaren Zeit bewältigt werden müssen.

und mit der Wärmeplanung „Basis“ ein Zeitraum von 5 Jahren.

Für das Basisprodukt hatte Herr Kaumeier das Angebot dabei, dass die Planungskosten für unsere Gemeinde entfallen, wenn wir eine Vereinbarung als Pilotprojekt schließen werden. Zunächst soll eine Bestandsanalyse durchgeführt werden, dafür erhalten alle Hauseigentümer einen einseitigen Fragebogen. In der folgenden Potenzialanalyse werden alle auf dem Gemeindegebiet erzeugbaren regenerativen Energien (Biogas, Geothermie, PV, Solarthermie und Wind) erfasst.

Ausgehend von der Zieldefinition der Gemeinde Roßhaupten werden dann das Zielszenario und die Wärmewendestrategie gemeinsam entwickelt. Wie die dann anschließende Zusammenarbeit gestaltet werden kann, wird zu einem späteren Zeitpunkt diskutiert werden. Auf jeden Fall soll möglichst viel der Wertschöpfung vor Ort generiert werden.

Reinhard Kleinhenz



Solarstrom: Auch Ost-West-Dächer gut geeignet

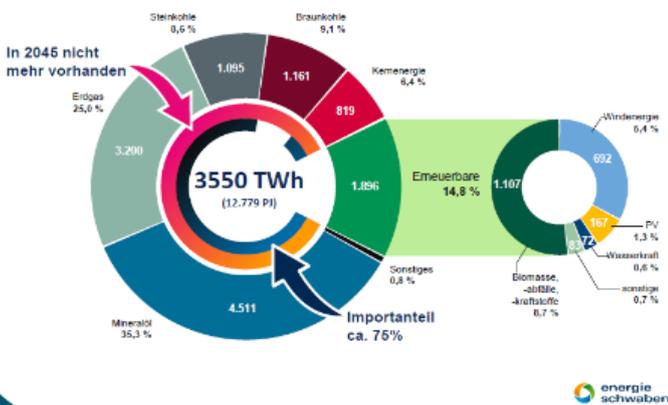
Es muss nicht unbedingt ein Süddach sein, damit sich eine Photovoltaikanlage darauf lohnt. Unter Umständen ist beispielsweise eine West-Ost-Ausrichtung sogar im Vorteil. Dann nämlich, wenn die Solarstromanlage auf einen möglichst hohen Eigenverbrauchsanteil ausgelegt wird – was bei Neuanlagen häufig der Fall ist. Bei einer Ost-West-Ausrichtung liefern die Module in den Morgen- und Abendstunden den meisten Strom – dann eben, wenn in den Haushalten mehr Energie benötigt wird.

Der Großteil eines auf einem reinen Süddach produzierten Solarstroms fließt hingegen in der Mittagszeit ins öffentliche Netz, für den es aktuell nur 8,2 Cent pro Kilowattstunde gibt. Nutzt man selbst produzierten Solarstrom im eigenen Haushalt, spart man sich derzeit circa 40 Cent pro Kilowattstunde gegenüber dem Strom aus dem Netz.

Selbst auf Norddächern lassen sich unter Umständen gute Stromerträge erzielen, dann nämlich, wenn sie flach geneigt sind. Gerade im Winter überzeugen auch Photovoltaik-Module, die in die Süd-Fassade integriert werden. Die Sonne steht im Winter zu Modulen an Süd-Fassaden in einem besseren Winkel als zu Modulen, die auf einem flacheren Dach montiert sind.

Weitere Informationen zu den gemeinsamen Energieberatungsangeboten von eza! und Verbraucherzentrale gibt es unter Telefon 0831 9602860 oder unter der bundesweiten kostenfreien Hotline 0800 809 802 400 und im Internet unter www.eza-energieberatung.de.

eza!



Eine wichtige Botschaft war in seinen Ausführungen für alle enthalten, die bisher schon an der Erdgasleitung angeschlossen sind. Da dieser Energieträger bis 2045 ersetzt werden muss, sind die strategischen Bemühungen seines Unternehmens darauf ausgerichtet, das Gasnetz zu 100 Prozent für einen künftigen Energieträger Wasserstoff fit zu machen. Die Leitungen selbst sind von der Materialbeschaffenheit schon H₂-geeignet und die derzeitigen Aufgaben bestehen darin, dass alle weiteren Komponenten, wie Anschlüsse, Verbindungen etc. mit den Qualitätskriterien und Sicherheitsanforderungen für H₂ ausgestattet sein müssen.

Für die Umsetzung des Klimaschutzgesetzes ist der Wärmesektor ein zentraler Baustein, weshalb sein Unternehmen diese Aufgabe auch in einem eigenen Tätigkeitsfeld unterstützen will. Der Gesetzgeber hat dazu unter dem Begriff der „kommunalen Wärmeplanung“ ein Förderprogramm aufgelegt und die energie schwaben hat deshalb zwei Produkte im Angebot. Mit der Wärmeplanung „Plus“ wird ein Betrachtungszeitraum bis 2045 abgedeckt





Wegen Umbauarbeiten kommt es ab Mitte April zu kleinen Behinderungen. Wir bitten um Verständnis Euer Nahkauf-Team!



Ab sofort über WhatsApp abonnieren!

WIR SUCHEN DICH!

STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS IN ROßHAUPTEN

mit einer Ausbildung zum/zur:
Kaufmann/-frau im Einzelhandel (w/m/d)

... und sichere dir bereits jetzt deinen Ausbildungsplatz für 2023!

nahkauf
Nichts liegt näher

DANK WHATSAPP KEINE ANGEBOTE MEHR VERPASSEN!

Jetzt Online-Prospekt abonnieren!

Sende deine schriftliche Bewerbung an:
nahkauf Hummel z.Hd. Erich Hummel · Augsburgs Straße 1 · 87672 Roßhaupten
oder per E-Mail: erich.hummel@nahkauf-hummel.de

Historisches

Hausnamen



Nachtrag zu Hausnummer 43/44 (Haus Maldoner) Foto: Luise Kubena

Hausnummer 47 (Maier – Schmölz) beim Kaiser ist wahrscheinlich ein personenname, kommt aber auch urkundlich nicht vor, dagegen erscheint bei der Gemeinde Rieden 1565 auch ein Kaiser Hof. Im Grundbuch von 1777 sind erwähnt: Conrad Sommer, Bräuer und nach ihm Baltus Schmölz. Waren ehemedem 2 halbe Höfe: Spöttels und Streiffhof.

Hausnummer 48 (Postwirt Lipp) Hausname auf der Post, früher beim Sommerwirt, nach dem ehemaligen Besitzer

Conrad Sommer 1777. ab ca. 1858 Hausname Jäk, später Herz.



Wirtsleute und Dienstpersonal des Gasthof zur Post ca. 1870

Hausnummer 49 (Gerle Bäcker) Heute Beim Gerlebäcker, früher Schäfflersbauer oder Ulrich, nach Ulrich Hipp um 1777. Im Grundbuch steht: Alter Hofname: Des Tieffenbruckers Hof (1669) nach Enderle Tieffenbrucker.

Hausnummer 50 Besel Hausname jetzt Besel, früher: beim Zoller. Vielleicht hat man früher hier den Zoll erhoben, da das Haus am Ortseingang stand, ist aber nicht erwiesen, es wurde 1960 abgerissen.



Fotos/Text Ursel Jörg

Und sonst ?!?

Das haben Sie sich verdient!!!



Am 10.02.23 übergaben wir einen Scheck in Höhe von 250,- € an die beiden 8-M-Klassen der Mittelschule Roßhaupten.

Diese hatten schon im Sommer 2022 bei uns auf dem Parkplatz Nahkauf Hummel bei der Kreidemal-Aktion ganz, ganz tolle Kunstwerke gemalt und somit diesen tollen Preis von Nahkauf gewonnen.

Foto: Hummel, Erich und Sandra Hummel bei der Scheckübergabe

Dies war eine Mal-Aktion zum Thema:

- „Fair Trade“
- „Ein Herz für Kinder“
- „Payback“

So wurde der gesamte Parkplatz mit tollen Einzelbildern und auch Gemeinschaftskunstwerken bunt gestaltet. Nun wünschen wir, die Familie Hummel und das gesamte Nahkauf-Team den beiden Klassen 8M viel Freude mit dem Scheck.

Inhaber Nahkauf - Erich Hummel



Lindl HolzKunst - Naturholzmöbel & Monochorde

Europäischer Tag des Kunsthandwerks

Freitag 31.03. & Samstag 01.04.2023 10 – 17 Uhr
geöffnet im Rahmen der **Europäischen Tage des Kunsthandwerks**

Offene Werkstatt, Ausstellung Naturholzmöbel und Instrumentenbau

Tag der offenen Türe am Sonntag 02.04.2023 11 – 17 Uhr
Programm: Ausstellung verschiedener Kunsthandwerker, Schauwerkstatt, Drechseln, Handschmeichler herstellen,

Vorträge Holz und seine Energie Designberatung, Musik & gemeinsames Musizieren

Für die Gäste haben wir Getränke, Kaffee und Kuchen
Augsburger Str. 6, 87672 Roßhaupten
<https://bayern.kunsthandwerkstage.de/teilnehmer/lindl-holz-kunst>

Christina Lindl

30-jähriges Dienstjubiläum



Foto: Miller, der Jubilar (mitte) mit Inhaber Stefan Miller (rechts) und seinem Sohn Patrick Miller (links).

Seit 30 Jahren arbeitet Ingolf Miller im Autohaus Miller in Roßhaupten. 1990 hat er als Azubi im Unternehmen angefangen, erhielt 1993 eine Festanstellung und ist seitdem nicht mehr wegdenkbar. Sein unermüdlicher Einsatz hat die Werte und die Zusammenarbeit im Betrieb geprägt. Außerdem bedeutet sein Arbeitseinsatz Dynamik und Begeisterung eines Teams, das mit vereinten Kräften alle Herausforderungen meistert. „Wir sind froh, Mitarbeiter wie dich in unserem Betrieb zu haben“, so Stefan Miller beim feierlichen Weißwurstfrühstück. „Wir hoffen, dass wir auch in zehn Jahren noch dein nächstes und somit das vierte Jubiläum bei uns im Hause Miller feiern dürfen“.

Lisa Reisacher



Unsere Umwelt

Betrifft der Klimaschutz nicht uns alle?

Jeder kann und muss etwas tun!

Der beste Abfall entsteht erst garnicht - Vermeidung ist das Stichwort!

Der Weg der meisten Produkte ist: herstellen, kaufen, verwenden, wegwerfen
Und die Abfallmenge wächst jeden Tag weiter - das kann so nicht bleiben!



Wir müssen von der Wegwerfwirtschaft wegkommen - hin zu einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft!
Jeder Einzelne kann seinen Teil dazu beitragen: Weniger Verpackung, gute Qualität, Produkte länger benutzen, Gebrauchtes kaufen, kurze Wege

Versuche, so wenig Abfall wie möglich entstehen zu lassen! Versuche, so recourcenschonend wie möglich zu leben!



Danke
Deine Umwelt

Liebings-Bücher

ZUM VORLESEN



Die Rüpelbande

Von Axel Schöffler aus dem Beltz Verlag

Der Troll der Geist und die Hexe sind üble Rüpel.

Sie haben nichts anderes im Sinn, als Angst und Schrecken zu verbreiten. Und können es kaum abwarten, das

Mädchen, das in dem Haus im Wald wohnt, das Fürchten zu lehren. Allerdings haben sich die drei gewaltig verrechnet, denn das Mädchen dreht den Spieß um. Und so müssen selbst sie einsehen: Mut ist keine Frage der Größe und Bösewichte können nicht immer gewinnen. Ein wunderbar komisches Bilderbuch von den Schöpfern des »Grüffelo«. Axel Scheffler verwandelt die witzigen Verse von Julia Donaldson in eine bunte Märchenlandschaft mit einer einmalig trolligen Rüpelbande und einem ganz schön gewitzten Mädchen.



Peppa Pig Neue Abenteuer zum Vorlesen

Aus dem Nelson Verlag

Komm mit in Peppas Welt! Vorlesegeschichten ab 3 Jahren! Bist du bereit für neue Abenteuer mit Peppa? In diesem schönen Vorlesebuch finden sich 7 spannende Geschichten. Ihr besucht das Wissenschaftsmuseum, rettet Frau Mümmel, erfährt wie ein Windrad gebaut wird und noch vieles mehr. Die Geschichten sind nicht zu

lang und eignen sich daher prima vor dem Zubettgehen - aber natürlich auch für zwischendurch. Viel Spaß mit Peppa!

FÜR GRUNDSCHÜLER

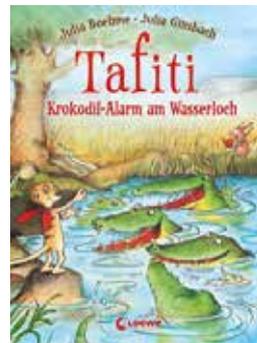


Baumhausgeschichten

Von Martin Klein aus dem Ravensburger Verlag

Was soll Basti nur mit all den Brettern als Geburtstagsgeschenk? Mit seinen Gästen ein Baumhaus bauen, ist doch klar! Mara und Mick haben schon ein Baumhaus, aber es muss dringend gestrichen werden. Leider haben die

Geschwister dafür kein Geld. Sie müssen sich etwas einfallen lassen. Und Ole und Madita wollen unbedingt verhindern, dass ihr Lieblingsbaum gefällt wird. Die Kinderbücher der Reihe Leserabe wurden mit Pädagogen entwickelt und richten sich sowohl an Leseanfänger ab der 1. Klasse als auch an fortgeschrittene Erstleser ab der 2. Klasse.



Tafiti – Krokodil Alarm am Wasserloch

Von Julia Boehme aus dem Loewe Verlag

Für Tafiti und seine Freunde werden die Wasservorräte knapp: Keiner traut sich mehr ans Wasserloch, seit sich Krokodile dort niedergelassen gelassen haben. Da hat Tafiti eine Idee: Er will die Krokodile überreden, beim großen Gesangswettbewerb mitzumachen.

Dann müssten sie erstmal üben und wären abgelenkt. Ob dieser Plan aufgeht und die Tiere auch auf lange Sicht wieder ungehinderten Zugang zu ihrer Wasserstelle haben werden? Und von wem mag das Ei sein, das Pinsel gefunden hat und nun unter seiner Mütze ausbrütet?



Das magische Baumhaus junior – Auf den Spuren des verzauberten Einhorns

Von Mary Pope Osborne aus dem Loewe Verlag

Auf ins winterliche New York der 1930er Jahre! Philipp und Anne landen mit dem magischen Baumhaus im verschneiten New York. Ein Fabelwesen braucht dringend ihre Hilfe! Mitten in der Großstadt

ist seit über 400 Jahren ein Einhorn versteckt, auf dem ein magischer Bann liegt. Nur in der Nacht des Zwillingmonds können die Geschwister den Zauber brechen. Doch zwei mysteriöse Verfolger sind Anne und Philipp bei ihrer Suche nach dem Einhorn dicht auf den Fersen!



Im Zeichen der Zauberkugel

Von Stefan Gemmel aus dem Carlsen Verlag

Neue 8 teilige Reihe:

Ein neues Leseabenteuer von Stefan Gemmel, in dem sich alles um die Macht einer Zauberkugel dreht. Beim Stöbern auf dem Dachboden seiner Großeltern entdeckt Alex eine verborgene Tür. Nachdem er sie öffnet, ist nichts mehr wie zuvor. Er findet eine Zauberkugel mit einem Kugelgeist darin und der kennt auch

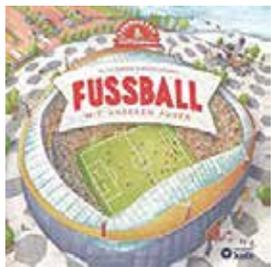
noch Alex' verschollenen Großvater! Alex kann sein Glück kaum fassen. Doch das ändert sich schnell, denn mit der Befreiung des Kugelgeists Sahli hat er nicht nur drei Wünsche frei, sondern auch dessen mächtigen Schöpfer Argus gegen sich aufgebracht - den stärksten Dschinn aller Zeiten.



Checker Tobi Smartphone, Internet, Social Media

Von Gregor Eisenbeiß aus dem cbj Verlag

Die »Checker Tobi«-Sachbücher: Coole Wissensvermittlung auf Augenhöhe. Wie funktioniert eigentlich das Internet? Wie bekommt das Handy Netz? Und warum sehen auf Instagram immer alle Leute so perfekt aus? Ständig sind wir umgeben von Digitalem. Aber was wissen wir eigentlich darüber? Checker Tobi stellt die Checkerfragen, die Kinder interessieren. Er spricht mit Fachleuten und lässt sich die Welt des Digitalen erklären. Mit vielen Fotos aus den Sendungen, Illustrationen und coolen Mitmach-Checks. Die erste Kindersachbuchreihe um und mit dem beliebten TV-Star Checker Tobi, der im gewohnten Stil jede Menge Fragen und Infos für euch checkt. Ausgestattet mit vielen Fotos aus den TV-Sendungen, coolen und informativen Illustrationen und vielen interaktiven Mitmach-Checks. Frage gecheckt!

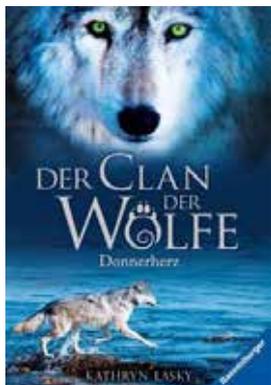


Fußball mit anderen Augen

Von Bernd Zumdick aus dem Circon Verlag

Das Fußballstadion mit anderen Augen zu sehen ist total spannend! Denn wer weiß schon, wie ein Stadion von oben aussieht? Oder was der Torwart von seinem Tor aus erblickt oder der Stürmer, der gerade im Ballbesitz aufs Tor zuläuft? Oder eine Eckfahne von ihrer Position aus? Diese und viele andere eindrucksvolle und kuriose Perspektiven können kleine Entdecker einnehmen und dabei noch jede Menge lernen – das macht Spaß!

FÜR JUGENDLICHE



DER CLAN DER WÖLFE

Von Kathryn Lasky aus dem Ravensburger Verlag

Der kleine Faolan wird mit einer leicht verdrehten Pranke geboren und von seinem Clan verstoßen. So verlangt es der Brauch der Wölfe: Welpen, die anders sind, werden ausgesetzt. Überleben sie, werden sie wieder in den Clan aufgenommen. Faolan hat Glück im Unglück, denn eine Grizzlybärenmutter nimmt sich seiner an. Doch dann verschwindet die Bärin

nach einem Erdbeben spurlos und Faolan macht sich auf, sie in den Frostlanden zu suchen. Band 1...



ROMAN

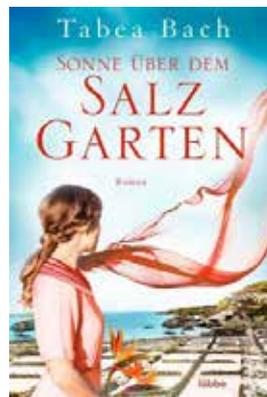


Der Weg nach Hause

Von Sofia Lundberg aus dem Goldmann Verlag

Es ist Sommer auf Gotland. Viola, die seit jeher auf der Insel lebt, verbringt glückliche Tage umgeben von ihren Töchtern, Enkeln und Urenkeln. Doch ein Anruf aus Paris stellt ihr Leben auf den Kopf. Jahrzehntlang hat sie die Stimme ihrer besten Freundin nicht gehört und jetzt teilt Lilly ihr mit, dass sie sterben wird. Viola steht unter Schock. Denn mit einem Mal sind sie

wieder da - die längst verdrängten Erinnerungen an die Vertraute aus Kindertagen. Kurzerhand beschließt Viola nach Paris zu reisen, um Lilly zu suchen. Denn sie weiß, dass sie keinen Frieden finden wird, ehe sie nicht erfährt, warum Lilly damals ohne ein Wort verschwand ...



SONNE ÜBER DEM SALZGARTEN

Von Tabea Bach aus dem Bastei Lübbe Verlag

Die erfolgreiche, aber gestresste Sternköchin Julia will ihren Neffen eigentlich nur kurz auf die kanarische Insel La Palma begleiten. Doch dann entdeckt sie über einer wildromantischen Bucht eine alte Finca, die sie sofort verzaubert. Könnte sie sich hier ihren Traum von einem kleinen

Restaurant am Meer erfüllen? Es scheint sich perfekt zu fügen, dass am Fuße der Klippe ein Salzgarten liegt, der in Familientradition von dem attraktiven Álvaro betrieben wird. Julia verliebt sich auf den ersten Blick in ihn, und auch er ist ihr sehr zugetan. Aber wie so oft im Leben kann das, was so einfach schien, ganz schön kompliziert werden ...Ein wunderbarer Roman um Liebe, einen großen Traum und einen traditionellen Salzgarten am Atlantik. Band 1...



Das verborgene Paradies

Von Luca Di Fulvio aus dem Bastei Lübbe Verlag

Ein kleines Dorf. Eine epochale Entdeckung. Eine große Liebe. Borgo San Michele, ein Alpendorf umgeben vom Panorama majestätischer Berge. Dort verbinden sich die Schicksale von Daniele, einem jungen Mann, der mit einer besonderen Gabe zur Welt kam, und Susanna, die unter dramatischen Umständen geboren wurde. Es

ist das Jahr 1633, und die Inquisition verfolgt gnadenlos jeden, der ihre Lehre anzweifelt. So auch den Universalgelehrten Galileo Galilei, der das Weltbild der Kirche mit einem spektakulären Beweis ins Wanken gebracht hatte: Nicht die Erde ist Mittelpunkt des Universums, sondern die Sonne. Eine atemraubende Mission bringt auch Susanna und Daniele in tödliche Gefahr. Doch sind die Menschen um sie herum überhaupt bereit für eine neue Zeit? Und ist die Zeit bereit für eine Liebe über Grenzen hinweg? Ein bildgewaltiges Epos, in dem Tradition und

Aberglaube mit Fortschritt und Visionen von einer besseren Welt ringen, eine mitreißende Geschichte um mutige Entscheidungen, die Macht der Liebe und den unerschütterlichen Glauben an den Sieg der Gerechtigkeit.

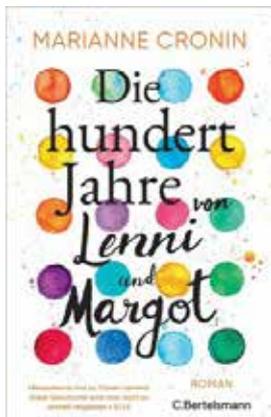


DIE TÖCHTER DER ÄRZTIN Zeit der Sehnsucht

Von Helene Sommerfeld aus dem DTV Verlag

Zwei junge Ärztinnen, zwei Kontinente und eine große Liebe Berlin und Afrika, 1928. Henny und Antonia sind die Töchter der berühmten Ärztin Ricarda Thomasius. Obwohl sie unterschiedlicher nicht sein könnten, verbindet sie die Liebe

zur Medizin. Während Henny sich in Berlin eine Praxis für Onkologie aufbaut und für Furore sorgt, träumt die jüngere Toni davon, an den Ort ihrer Kindheit, Ostafrika, zurückzukehren. Nun, mit 27, ist sie auf dem Schiff, das sie diesem Traum näher bringt - gegen den Willen ihrer Mutter, die lange in Afrika gelebt hat. In Daressalam angekommen, fühlt Toni sich sofort zu Hause. Doch die Liebe zu einem geheimnisvollen Mann und ihre unkonventionelle Hilfe für Einheimische bringen sie in große Gefahr. Als Nachricht aus Afrika kommt, dass Toni verschollen ist, muss Familie Thomasius eine Entscheidung treffen ...



Die hundert Jahre von Lenni und Margot

Von Marianne Cronin aus dem C. Bertelsmann Verlag

Manchmal ist es nicht so wichtig, was du im Leben erreichst, sondern mit wem du es teilst ... Das Leben ist kurz. Niemand weiß das besser als die siebzehnjährige Lenni. Sie leidet an einer unheilbaren Krankheit, die ihr nicht mehr viel Zeit lässt. Was soll sie mit gleichaltrigen Freunden,

die ihr ganzes Leben noch vor sich haben? Was soll sie anfangen mit der ihr verbleibenden Zeit, wenn sie noch so viele Fragen hat, die das Leben ihr nie beantworten wird? In einem Malkurs im Krankenhaus trifft sie auf Margot: dreiundachtzig, voller Lebenserfahrung, Witz und Widerspenstigkeit. Margot weiß, wie es ist, im letzten Kapitel des Lebens angekommen zu sein. Als sie entdecken, dass sie zusammen genau einhundert Jahre gelebt haben, fühlt es sich für Lenni an wie ein Weckruf. Sie wollen gemeinsam Bilder malen - für jedes ihrer hundert Jahre eins. Für all die kostbaren Momente, voller Liebe, Lachen und Weinen, voller Erinnerungen, von denen sie sich gegenseitig erzählen. Und auch wenn ihre gemeinsame Geschichte sich dem Ende neigt, spüren sie doch umso mehr, dass im Leben jeder Moment zählt, bis zum letzten Augenblick. Ein unvergessliches Buch, das mit Anmut, Weisheit und ganz viel Herz davon erzählt, worauf es im Leben wirklich ankommt.

KRIMI



Dunkle Schluchten

Von Nicola Förg aus dem PIPER Verlag

Das Wasser ist glasklar und smaragdgrün, steile Felsen rahmen die Schlucht ein - ein magisch schöner Ort, wäre da nicht der Tote in der schreiend roten Jacke. Eigentlich wollten Irmi Mangold und ihr Freund Fridtjof Hase am Lago Maggiore Urlaub machen, doch jetzt sind sie wieder im Dienst. Denn das Opfer, Hannes Vogl, ist ein

Restaurator aus Oberammergau, sein Auftraggeber ein Großindustrieller mit Wohnsitz in Garmisch, der viel Geld mit Eiern und Geflügel verdient. In dessen renovierungsbedürftiger Villa in Cannobio könnte nach ersten Ermittlungen ein verschollenes Fresko verborgen sein - ein mögliches Mordmotiv? Doch Irmis besonderes Gefühl für Verbrechen wittert noch weitere Verstrickungen

Die Spuren führen Irmi Mangold von der pittoresken Schlucht von Sant'Anna bis zur dramatischen Partnachklamm. Der Fall konfrontiert sie mit ungewöhnlichen Mordmethoden und außergewöhnlicher Gier und Skrupellosigkeit. Und er lenkt Irmis Aufmerksamkeit und damit die der Leserinnen und Leser auf ein brisantes umwelt- und gesellschaftspolitisches Thema: die Abgründe der industriellen Geflügelproduktion und die Sache mit den Bruderhähnen.



WER EINMAL LÜGT

Von Harlan Coben aus dem Goldmann Verlag

Ein elegantes Haus im richtigen Viertel, ein teures Auto, zwei wohlgeratene Kinder: Megan lebt den perfekten amerikanischen Traum. Und nicht einmal ihr Ehemann ahnt, wer sie wirklich ist. Denn einst verdiente Megan ihr Geld als Stripperin in einem der übelsten Läden der Ostküste. Bis etwas Schreckliches geschah und die junge Frau

in einer Nacht voller Blut und Grausamkeit die Flucht in ein anderes Leben ergriff. Siebzehn lange Jahre vermochte sie alle zu täuschen. Dann geschieht an ihrer ehemaligen Arbeitsstätte ein Mord, ein einsamer Detective rollt einen alten Fall auf, und Megans heile Welt zerbricht in tausend scharfe Splitter.



Wichtige Telefonnummern & Öffnungszeiten

Notruf	112
Notruf Polizei	110
Sperr-Notruf (Kreditkarten, EC Karten usw)	116 116
Polizei Füssen	08362/91230
Giftnotruf	089/19240

Ärzte

Hausarzt Bereitschaft	116 117
David Schilling,	
Dr. Cecilia Welz, Allg. Medizin	08367/91010
Dr. G. Schweighöfer, Allgemein Medizin	08367/565
Dr. Marie-Luise Büchel, Zahnärztin	08367/893

Apotheke

Forgensee Apotheke	08367/1035
--------------------	------------

Gemeinde und Pfarrgemeinde

Gemeindeverwaltung	08367/887
MGH "Mitanand"	08367/9121421
Tourist Information	08367/364
Pfarramt	08367/334

Schulen & Kindergarten

Grundschule Roßhaupten	08367/309
Mittelschule Roßhaupten	08367/660
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	08367/724
Kinderkrippe „Zwergennest“	08367/9129780
Realschule Füssen	08362/925040
Gymnasium Füssen	08362/925200
Gymnasium Hohenschwangau	08362/930050

Öffnungszeiten**Gemeinde**

Montag - Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
 Montag 14:00 bis 17:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr

Tourist Information

Montag - Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindebücherei

Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr / Freitag 14:30 bis 17:30 Uhr

Pfarrbüro

Dienstag 09:00 bis 11:30 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag 09:00 bis 11:30 Uhr

Wertstoffhof

Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Sammelstelle für Gartenabfälle

Mittwoch: 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Freitag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr

**REDAKTIONSSCHLUSS:**

Die nächste Ausgabe des Drachenboten erscheint

in der KW 17

Redaktionsschluss ist am

Sonntag, den 15.04.2023

Email Adresse: dorfblatt@rosshaupten.de

Impressum Drachenbote Roßhaupten:

Herausgeber: Gemeinde Roßhaupten
 Verantwortlich für die Nachrichten aus dem Rathaus:
 Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roßhaupten,
 Thomas Pihusch, Hauptstr. 10, 87672 Roßhaupten
 Die gedruckten Artikel geben nicht die allgemeine
 Meinung der Redaktion wieder, sondern entsprechen
 der Ansicht des Autors

Redaktionsteam: Helga Puchele, Beate Linder, Tanja Böck, Ursel Jörg.

Druck: www.wir-machen-druck.de

Layout: Tanja Böck

Titelbild: Conny Stein, Beate Linder, Helga Puchele
 Bild S.22 von Annca auf Pixabay, Bild S. 2,3,8,11,12,15,
 16,17,19,21,23 von Joroner auf Pixabay

Eine Anzeige im Drachenboten kostet 0,60 €/mm und
 Spalte (Breite 90 mm), ab der 7. monatlichen, fortlau-
 fenden Werbung 10 % Preisnachlass, Farbzuschlag
 25%, ab einer halben Seite 15%. Alle Preise ohne
 Ausweisung der Umsatzsteuer, da die Abrechnung
 über die Gemeinde zur Kostendeckung des Mitteilungs-
 blatts erfolgt. Mediadata finden sie unter: <https://www.rosshaupten.de/unser-dorf/dracenbote.html>

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Redaktion
 Email dorfblatt@rosshaupten.de

Für Anregungen und Verbesserungswünsche sind
 wir jederzeit dankbar. Bitte per mail an dorfblatt@rosshaupten.de
 oder telefonisch bei der Touristinfor-
 mation 08367 91214 18

Alle Artikel und Werbeanzeigen sind bis zum Redak-
 tionsschluss entweder in der Tourist Information
 abzugeben oder einzusenden unter dorfblatt@rosshaupten.de.

Unter folgenden Link finden Sie ältere Ausgaben im
 Archiv:
<http://www.rosshaupten.de/dracenbote.0.html>



Sie wünschen sich eine neue Küche, den Umbau
ihrer aktuellen Küche oder Sie benötigen
Ersatzgeräte?

Wir helfen Ihnen gerne Ihre Wünsche zu
verwirklichen.

Übrigens: Sie erhalten bei uns auch Außenküchen,
Badezimmermöbel oder Waschküchenmöbel



Küchen Knarr
Joachim Knarr
Kirchweg 2
87672 Roßhaupten
0172 1024174

<p>Roßhaupten im Allgäu</p>	<p>RGS - Roßhauptener Gewerbetreibende und Selbstständige</p>	<p>Roßhaupten im Allgäu</p>			
<p>FENSTERTECHNIK dopfer</p>	<p>GartenMAX Stichtill aus Meisterhand</p>	<p>nahkauf NICHTS LIEGT NÄHER! nahkauf Hummel Augsburger Straße 1 • 87672 Roßhaupten</p>	<p>Richard Settele ZIMMEREI & HOLZBAU Richard Settele Seeger Straße 13a, 87672 Roßhaupten 0151/23270179 richard.settele@gmx.de</p>	<p>HAARSCHNEIDNER Hauptstr. 1 87672 Roßhaupten Telefon 08367 / 710</p>	<p>MALER GEIGER AUTO MARTYRSCHLAGER Kfz-Werkstatt 90.000 km Roßhaupten Tel.: 0 83 67 - 7 51 oder 10 07 Mobil: 0171 - 368 20 67</p>
<p>Leutchen • Wagner Dipl. Ing. Fk Seeger Landschaftsbau Hauptstraße 5 • 87637 Seeg Telefon +49(0)8364/9339 www.seeger-landschaftsbau.de</p>	<p>METZGEREI KAUFMANN</p>	<p>SEELOS Wohnen&Leben SCHREINEREI • NATURWAAREN</p>	<p>Bad - Heizung - Spenglerei Rietzler Tel: 08367 - 92611 www.hubert-rietzler.de</p>	<p>BB Umwelttechnik</p>	<p>Puchele Bauunternehmen GmbH</p>
<p>miller Das starke Team</p>	<p>Zündt Land- und Baumaschinen Tel: 08367 / 552-0</p>	<p>Fliesen Hartmann Meisterbetrieb Seeger Straße 28 a 87672 Roßhaupten Telefon 08367 / 824 Telefax 08367 / 8027</p>	<p>FE GETRÄNKE</p>	<p>FAHRSCHULE CH. UNGER</p>	<p>SECURITY CONSULT Schwachstromanwendung für den Handel Sicherheitssysteme Datennetze, Telekommunikation Mediaplattformen, Interaktiv-Szenarien 87672 Roßhaupten - Am Anger 2 - Tel: 08367/913737 Mail: security@conline.de</p>
<p>ZIMMEREI • HOLZBAU STANNER PERFEKTION IN HOLZ</p>	<p>LEHNEN ROSSHAUPTEN</p>	<p>Fellnasen mobil</p>	<p>Küchen Knarr Tel.: 0172 / 1024174</p>	<p>HAUT & HAAR by Lisa Lindner</p>	<p>Lindt Holzkunst naturholzmöbel monochoorde baukurse</p>